

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 72 (1946)
Heft: 26

Artikel: Das Zürcher Verkehrs-Schriftband
Autor: W.M.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-485486>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

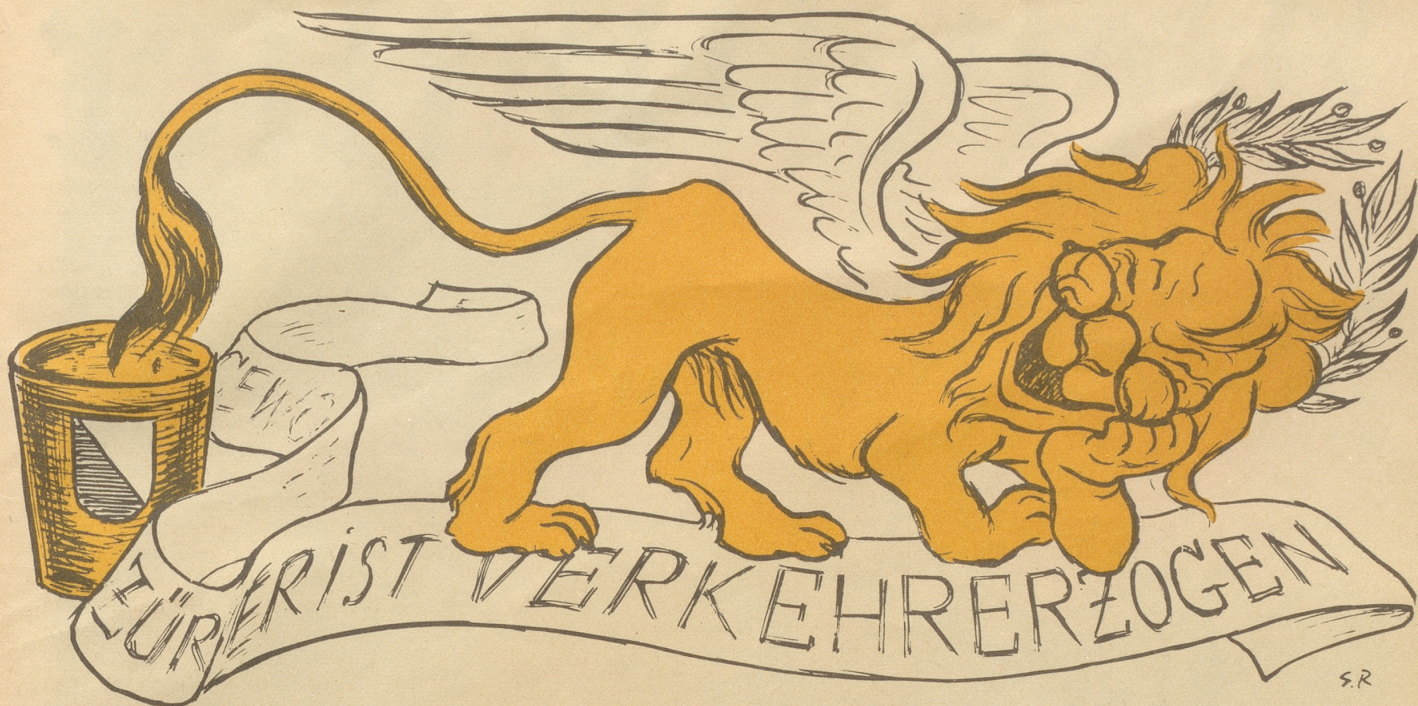
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Rabinovitch

Während der Zürcher Verkehrswoche hingen über
Zürchs Straßen riesige Bänder mit dem Slogan:

Er liebt die Stadt, ist ihr gewogen,
Der Zürcher ist verkehrerzogen.

Wenn Leuen als Pegasus dienen
Gerät ein Verslein aus den Schienen.

Das Zürcher Verkehrs-Schriftband:

«Er liebt die Stadt, ist ihr gewogen,
Der Zürcher ist verkehrerzogen»,

variiert A. L. wie folgt:

«Er liebt die Stadt, ist ihr gewogen,
Der Zürcher ist verkehrt erzogen»,

der nämlich, der das schaurige Adjektiv
gebildet hat!

+

Varianten von «öd» bis «blöd»

Er haßt die Stadt, sie ist verlogen,
er möchte lieber gogen flogen.

Sie liebt die Stadt, ist ihr gewoogt,
der Zürcher ist verkehrerzogt.

Er sieht den Spruch, triumphgebogen,
der Zürcher fühlt sich aufgebogen.

Vom Auto fliegt in hohem Bogen,
der Führer in des Sees Wogen;

die Polizei fühlt sich betrogen,
er war noch nicht verkehrerzogen!

Oskar-us

Das Muster zu dem des Geisteskur-
ortes unwürdigen Merksatz scheint der
folgende Knittelvers gewesen zu sein:

«Die Sonne steht am Himmelsbogen,
die Magd ging Wasser holen gogen.»

W. M.

Hypothekarismus

Ein neuer -ismus im Bereich der vor
lauter -ismen schon sowieso immer
konfuser und armseliger werdenden
modernen Kunst? Nein, diesmal ist es
wirklich ein konkreter -ismus, und zwar
handelt es sich um lauter echte Zu-
schriften an die Hypothekarabteilung
einer Kantonalbank. Nie hätte man es
sich träumen lassen, wieviele fehler-
hafte Schreibweisen dieses Fremdwor-
tes möglich sind im Lande der besten
Schulen. Soviele, daß man das Wort
schließlich nur noch zögernd korrekt
schreibt und sich besinnen muß, ob es
auch stimmt, und ob nicht plötzlich ein
hippopotamus daraus geworden ist ...
Aber, was soll die auf dem Hausdach
knisternde Hypothek mit einem Fluß-
pferd zu tun haben? Beiden ist nur

eines in gleicher Weise eigen, die
drückende Zentnerlast. —

Hier die von einem witzigen Direktor
gesammelten Adressen, die er im Laufe
der Jahre erhielt. Es fehlt nur noch der
Hyperpopthekarzins.

Hüpotheekaster; Hybotekarabteilg.;
Hiepotheekarabt.; Hypothetar-Abtheilg.;
Hiebokarabteilung; Abtlg. Hiephothar-
wessen; Titl. Hybothek Abteilung der
Kantonalbank; Hepthekar-Abtheilung;
Hipodekarabteilung; Hybothearabthlg.;
Hiepotekabteilung; Hipotebarabthlg.;
H. y. th. b. A.; Hippothekarabtheilung;
Hybotkar-Abtheilung; Hypothekariat;
Hypph. Abthlg., Hibbotteckar Abthlg.
Hypoteckon Abtheilung. X.



Der Gourmet geht ins

Gourmet

Zürich, Seefeldstr. 60
Tel. 24 22 02



MONTRES ROLEX S.A., GENÈVE